

ZAWI-Treuhand
Steuerberatungsgesellschaft mbH
& Co. KG

Nelkenweg 11a
86641 Rain am Lech

JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2024

**Republik21 e. V.
Denkfabrik für moderne bürgerliche Politik**

Baierbrunner Str. 25
81379 München

Finanzamt: München (143) Körpersch./Pers.

Steuer-Nr: 143/220/91134

Vorliegender Jahresabschluss wurde von uns auf der Grundlage der vom Auftraggeber geführten Bücher, der vorgelegten Bestandsnachweise sowie der erteilten Auskünfte des Auftraggebers

Republik21 e. V.
Denkfabrik für moderne bürgerliche Politik

erstellt. Eine Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit dieser Unterlagen und Angaben des Unternehmens erfolgte auftragsgemäß in eingeschränktem Umfang. Über Art, Umfang und Ergebnis der Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der übrigen Unterlagen und Angaben war nicht Gegenstand des Auftrags



ZAWI – TREUHAND
Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG


SASCHA KAPFER
Steuerberater


CHRISTOPHER BAUER
Steuerberater

Bescheinigung

Vorliegender Jahresabschluss wurde mit Hilfe des DATEV-Programms Kanzlei-Rechnungswesen erstellt.

Die Ordnungsmäßigkeit des DATEV-Programms Kanzlei-Rechnungswesen wurde zuletzt durch die Produktprüfung der EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, am 09.05.2025 bestätigt.

Eine sachgemäße Anwendung des geprüften Programms lag vor.

BILANZ

Republik21 e. V.
Denkfabrik für moderne bürgerliche Politik
München

zum

31. Dezember 2024

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN						
I. Sachanlagen			I. Gewinnrücklagen			
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			1. Freie Gewinnrücklagen		35.879,10	35.879,10
Sonstige Anlagen und Ausstattung	4.789,00	249,00	II. Ergebnisvorträge		244.276,04	18.469,24-
			1. Ideeller Bereich			
			III. Jahresergebnis		40.527,42-	0,00
B. UMLAUFVERMÖGEN						
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände			IV. Ergebnisvortrag		0,00	262.745,28
1. Sonstige Vermögensgegenstände	190,23	7.925,23				
II. Kasse, Bank	244.005,15	282.730,22	B. RÜCKSTELLUNGEN			
			1. sonstige Rückstellungen		3.600,00	3.600,00
			C. VERBINDLICHKEITEN			
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		741,96
			2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>5.756,66</u>		<u>6.407,35</u>
					5.756,66	7.149,31
	248.984,38	290.904,45			248.984,38	290.904,45
	<u>=====</u>	<u>=====</u>			<u>=====</u>	<u>=====</u>

München, den 18. Juni 2025

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Republik21 e. V.
Denkfabrik für moderne bürgerliche Politik
München

	EUR	%	Geschäftsjahr EUR	%	Vorjahr EUR	%
A. IDEELLER BEREICH						
I. Nicht steuerbare Einnahmen						
1. Mitgliedsbeiträge	128.408,37	316,84			38.384,36	13,15
2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	<u>511,24</u>	1,26			<u>606,30-</u>	0,21
	128.919,61	318,10			37.778,06	12,94
II. Nicht anzusetzende Ausgaben						
1. Abschreibungen	374,00	0,92			333,00	0,11
2. Personalkosten	259.909,16	641,32			156.055,08	53,45
3. Reisekosten	29.370,78	72,47			1.301,90	0,45
4. Raumkosten	7.428,00	18,33			65.607,13	22,47
5. Übrige Ausgaben	<u>342.734,27</u>	845,68			<u>304.859,10</u>	104,43
	639.816,21	*****			528.156,21	180,91
Gewinn/Verlust ideeller Bereich	510.896,60-	*****			490.378,15-	167,97
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN						
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)						
1. Steuerneutrale Einnahmen Spenden	503.557,80	*****			804.539,74	275,58
Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten	503.557,80	*****			804.539,74	275,58
C. SONSTIGE ZWEKBETRIEBE						
I. Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig)						
1. Sonstige betriebliche Aufwendungen	33.188,62	81,89			22.222,39	7,61
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 1	33.188,62-	81,89			22.222,39-	7,61
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe	33.188,62-	81,89			22.222,39-	7,61
D. JAHRESERGEBNIS						
	40.527,42-	100,00			291.939,20	100,00
1. Einstellungen in die freien Ergebnisrücklagen (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)	<u>0,00</u>	0,00			<u>29.193,92</u>	10,00
E. ERGEBNISVORTRAG						
	0,00	0,00			262.745,28	90,00

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2024

Republik21 e. V.
Denkfabrik für moderne bürgerliche Politik
München

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				
Sonstige Anlagen und Ausstattung				
405	Betriebsausstattung		4.789,00	249,00
Sonstige Vermögensgegenstände				
701	Sonstige Vermögensgegenstände (b.1 J)	0,00		7.735,00
722	Forderungen gegen Personal (bis 1Jahr)	<u>190,23</u>		<u>190,23</u>
			190,23	7.925,23
Kasse, Bank				
940	Donner & Reuschel # 11 793 000	229.209,55		268.279,73
941	Kreditkartenkonto # 11 793 001	5.000,00		5.000,00
950	PayPal	8.961,71		9.450,49
955	MasterCard	<u>833,89</u>		<u>0,00</u>
			244.005,15	282.730,22
Summe Aktiva				
			248.984,38	290.904,45
			<u>=====</u>	<u>=====</u>

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2024

Republik21 e. V.
Denkfabrik für moderne bürgerliche Politik
München

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Freie Gewinnrücklagen			
1070	Freie Rücklagen § 62 (1) Nr. 3 AO		35.879,10	35.879,10
	Ideeller Bereich			
1082	Vortrag ideeller Bereich		244.276,04	18.469,24-
	Jahresergebnis			
	Jahresergebnis		40.527,42-	0,00
	Ergebnisvortrag			
	ERGEBNISVORTRAG		0,00	262.745,28
	sonstige Rückstellungen			
1220	Sonstige Rückstellungen		3.600,00	3.600,00
	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
955	MasterCard		0,00	741,96
	Sonstige Verbindlichkeiten			
705	Geldtransit	0,00		3.609,86
1700	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	3.801,51		2.737,49
1705	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	1.895,15		0,00
1712	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	60,00		60,00
			5.756,66	6.407,35
	Summe Passiva		248.984,38	290.904,45

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Republik21 e. V.
Denkfabrik für moderne bürgerliche Politik
München

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
IDEELLER BEREICH				
Mitgliedsbeiträge				
2110	Echte Mitgliedsbeiträge bis 300 Euro		128.408,37	38.384,36
Sonstige nicht steuerbare Einnahmen				
2423	Erträge Auflösung sonst.stl.Rücklagen		511,24	606,30-
Abschreibungen				
2500	Abschreibungen auf Sachanlagen		374,00-	333,00-
Personalkosten				
2550	Anteilige Personalkosten	193.680,62-		131.383,36-
2553	Abgeführte Lohnsteuer	15.206,04-		0,00
2555	Gesetzliche Sozialaufwendungen	50.451,40-		24.267,78-
2558	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	<u>571,10-</u>		<u>403,94-</u>
			259.909,16-	156.055,08-
Reisekosten				
2561	Reisekosten Arbeitnehmer		29.370,78-	1.301,90-
Raumkosten				
2661	Miete, Pacht		7.428,00-	65.607,13-
Übrige Ausgaben				
2510	Ausgaben ideeller Bereich	190,50-		42.868,39-
2701	Bürobedarf	23.895,91-		400,00-
2704	Sonstige Verwaltungskosten	306.420,27-		142.859,15-
2753	Versicherungen, Beiträge	840,74-		900,74-
2894	Rechts- und Beratungskosten	11.386,85-		3.600,00-
2900	Sonstige Kosten	<u>0,00</u>		<u>114.230,82-</u>
			342.734,27-	304.859,10-
ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN				
Spenden				
3220	Erhaltene Spenden / Zuwendungen		503.557,80	804.539,74
SONSTIGE ZWECKBETRIEBE				
Sonstige betriebliche Aufwendungen				
6301	Werbekosten		33.188,62-	22.222,39-
JAHRESERGEWINIS				
	Jahresergebnis		40.527,42-	291.939,20
Einstellungen in die freien Ergebnisrücklagen (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)				
3965	Einst.i.freie Rückl. § 62 (1) Nr. 3 AO		0,00	29.193,92-
ERGEBNISVORTRAG				
	ERGEBNISVORTRAG		0,00	262.745,28

Körperschaftsteuererklärung

und Erklärung zu gesonderten Feststellungen von Besteuerungsgrundlagen, die in Zusammenhang mit der Körperschaftsteuererklärung durchzuführen sind

- Erklärung zur gesonderten und einheitlichen Feststellung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens der Organgesellschaft und damit zusammenhängender anderer Besteuerungsgrundlagen (§ 14 Absatz 5 KStG)
- Erklärung zur gesonderten Feststellung des steuerlichen Einlagekontos (§ 27 Absatz 2 KStG), des durch Umwandlung von Rücklagen entstandenen Nennkapitals (§ 28 Absatz 1 Satz 3 KStG)
- Belege werden nachgereicht **74**

— Eingangsstempel —

Die mit einem Kreis versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Körperschaftsteuererklärung.

Zeile **Allgemeine Angaben** **64**Bezeichnung der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse **52**1 **REPUBLIK21 e.V.**Wirtschafts-Identifikationsnummer **29**

1a

Art der Steuerpflicht (Sitz und Geschäftsleitung im Veranlagungszeitraum)

Ort der Geschäftsleitung nach § 10 AO

Staat (nur angeben, wenn im Ausland)

2 bis 5 frei

6 **München**

Ort des Sitzes nach § 11 AO

Staat (nur angeben, wenn im Ausland)

7 **München**

Wegen der Verlegung des Ortes des Sitzes und/oder der Geschäftsleitung vom Ausland ins Inland oder vom Inland ins Ausland besteht im laufenden Veranlagungszeitraum sowohl beschränkte als auch unbeschränkte Steuerpflicht:

- 11.18 1 = Verlegung vom Ausland ins Inland
 2 = Verlegung vom Inland ins Ausland

RechtsformRechtsform **72**9 **Eingetragener Verein**

9a Es handelt sich um eine Stiftung des privaten Rechts.

11.65

1 = Ja

Angaben zur Steuerbefreiung**Auswahl der Steuerbefreiungsnorm**10 Die Körperschaft ist nach der folgenden Nummer des § 5 Absatz 1 KStG von der Körperschaftsteuer befreit: **209**

11.15

9

Umfang der Steuerbefreiung

11 Die Körperschaft ist vollumfänglich von der Körperschaftsteuer befreit.

1

1 = Ja

Ergänzende Angaben zur Steuererklärung

12 frei 13 Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen.

11.82

1 = Ja

Diese ergeben sich aus der beigefügten Anlage, welche mit der Überschrift „Ergänzende Angaben zur Steuererklärung“ gekennzeichnet ist.

Wirtschaftsjahr

Erstes Wirtschaftsjahr vom

Erstes Wirtschaftsjahr bis

Gegebenenfalls zweites Wirtschaftsjahr vom

Gegebenenfalls zweites Wirtschaftsjahr bis

14

14a Die Körperschaft wurde im Veranlagungszeitraum neu gegründet.

1 = Ja

- 2 -

	Steuernummer 143/220/91134			
Zeile 15	Die Körperschaft wurde aufgelöst und befindet sich in Abwicklung (Liquidation). Als Wirtschaftsjahr wurde der Besteuerungszeitraum nach § 11 KStG angegeben. Datum der Auflösung:			
Weitere Angaben				
16	Das Unternehmen hält Anteile, auf die § 8b Absatz 7 KStG anzuwenden ist.			11.69 1 = Ja
17	Es handelt sich um ein Unternehmen, auf das § 8 Absatz 9 KStG anzuwenden ist, oder um eine Organgesellschaft, auf deren Organträger § 8 Absatz 9 KStG anzuwenden ist (wenn ja: zusätzlich Anlage(n) ÖHK übermitteln). 53			11.68 2 = Ja 2 = Nein
17a	Bei Investmentfonds: Art des Investmentfonds:			11.66 1 = Investmentfonds im Sinne des § 1 Absatz 2 InvStG 2 = Spezial-Investmentfonds im Sinne des § 26 InvStG
Weitere Angaben zu Betrieben gewerblicher Art nach § 1 Absatz 1 Nummer 6 KStG und wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben nach § 20 Absatz 1 Nummer 10 Buchstabe b Satz 4 EStG				
17b	Nur bei Stiftungen des öffentlichen Rechts: Die Trägerkörperschaft dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken. Eine Bescheinigung nach § 44a Absatz 7 Satz 1 Nummer 2 in Verbindung mit Satz 2 EStG wurde ausgestellt (NV-Art 36).			11.67 1 = Ja
18	Organisationsform des Betriebs gewerblicher Art:			11.61 1 = Betrieb gewerblicher Art mit eigener Rechtspersönlichkeit 2 = Regiebetrieb 3 = Eigenbetrieb / eigenbetriebsähnliche Einrichtung
Name und Anschrift der Anteilseigner				
Auszufüllen von Kapitalgesellschaften und Genossenschaften sowie vergleichbaren ausländischen Rechtsformen. Beteiligungen unter 1 % beziehungsweise Anteile im Streubesitz können jeweils in einer Position als Summe eingetragen werden.				
Einzelaufstellung der Angaben zu Anteilseignern				
19 bis 21 frei	Die Angaben haben sich bei diesem Anteilseigner gegenüber dem Vorjahr geändert. 1 = Ja 2 = Nein			
22	Steuernummer			
22a	Identifikationsnummer	Wirtschafts-Identifikationsnummer 29		
22b	Name (bei natürlichen Personen Vor- und Nachname)			
22c	Straße und Hausnummer			
22d	Postleitzahl und Wohnort			
23	1. Besitzdauer			
23a	Höhe der Beteiligung in EUR			
23b	Höhe der Beteiligung (in Prozent)			
23c	Besitzdauer von	Besitzdauer bis		
Sind weitere Eintragungen erforderlich, sind diese nach dem gleichen Schema gesondert zu erläutern.				
Allgemeine Angaben zu den Anteilseignern				
24 und 25 frei	Eine Aufstellung über die erstmalige oder geänderte von der Höhe der Beteiligung abweichende Verteilung der Stimmrechte wird gesondert übermittelt (einschließlich Erläuterung zur abweichenden Verteilung). 74			
26	19.217 1 = Ja			
27	19.210 1 = Ja 2 = Nein			

Duplikat

Steuernummer 143/220/91134	- 3 -
--------------------------------------	-------

Zeile	Schlusserklärung																	
<p>Datenschutzhinweis: Die mit den Erklärungen angeforderten Daten werden auf Grund § 149, § 150 und § 181 Absatz 2 Satz 1 AO in Verbindung mit § 14 Absatz 5 KStG, § 27 Absatz 2 Satz 4 KStG, § 28 Absatz 1 Satz 4 KStG, § 31 KStG und § 25 EStG verlangt.</p> <p>Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik "Datenschutz") oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.</p>																		
28 bis 99 frei 100	<p>Mitwirkung bei der Anfertigung der Steuererklärung</p> <p>Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung einer selbständig und eigenverantwortlich tätigen und zur Hilfeleistung in Steuersachen nach §§ 3 und 4 StBerG befugten Person oder Vereinigung angefertigt. 1 <input checked="" type="checkbox"/> 1 = Ja</p> <p>Telefonische Rückfragen unter Telefonnummer 09090/96970</p>																	
	<p>Bei der Anfertigung dieser Erklärung hat mitgewirkt:</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Name ZAWI-Treuhand Steuerberatungsgesellschaft</td> <td>Vorname mbH & Co. KG</td> <td>Straße, Hausnummer Nelkenweg 11a</td> <td>Postleitzahl, Ort 86641 Rain am Lech</td> </tr> <tr> <td colspan="2">zusätzliche Angaben</td> <td>Mandantennummer</td> <td>Bearbeiterkennzeichen</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Steuerberatungsgesellschaft</td> <td>46504 / 37058</td> <td></td> </tr> </table> <p>Feststellungserklärung im Sinne des § 14 Absatz 5 KStG als Organträger</p> <p>Ich gebe die Feststellungserklärung im Sinne des § 14 Absatz 5 KStG als Organträger / als gesetzlicher Vertreter des Organträgers ab. 1 <input checked="" type="checkbox"/> 1 = Ja</p> <p>Unterschrift</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Ort</td> <td>Datum</td> </tr> <tr> <td colspan="2">18.06.2025</td> </tr> </table> <p>Unterschrift</p> <p>Steuererklärungen sind vom gesetzlichen Vertreter des Steuerpflichtigen eigenhändig zu unterschreiben.</p>			Name ZAWI-Treuhand Steuerberatungsgesellschaft	Vorname mbH & Co. KG	Straße, Hausnummer Nelkenweg 11a	Postleitzahl, Ort 86641 Rain am Lech	zusätzliche Angaben		Mandantennummer	Bearbeiterkennzeichen	Steuerberatungsgesellschaft		46504 / 37058		Ort	Datum	18.06.2025
Name ZAWI-Treuhand Steuerberatungsgesellschaft	Vorname mbH & Co. KG	Straße, Hausnummer Nelkenweg 11a	Postleitzahl, Ort 86641 Rain am Lech															
zusätzliche Angaben		Mandantennummer	Bearbeiterkennzeichen															
Steuerberatungsgesellschaft		46504 / 37058																
Ort	Datum																	
18.06.2025																		

2024

Anlage Gem

zur Körperschaftsteuererklärung

Bezeichnung des Steuerpflichtigen

REPUBLIK21 e.V.

Die mit einem Kreis versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Körperschaftsteuererklärung.

Steuernummer
143/220/91134

Steuerbefreiung von Körperschaften, die gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen (§ 5 Absatz 1 Nummer 9 KStG, § 3 Nummer 6 GewStG und §§ 51 bis 68 AO)

201

Zeile	Allgemeines		
	Prüfungszeitraum von 202 237	Prüfungszeitraum bis	
1	2021	2024	
2	Die Körperschaft verfolgt kirchliche Zwecke 30.221 1 = Ja		
3	Die Körperschaft verfolgt mildtätige Zwecke 30.222 1 = Ja		
	Gemeinnützige Zwecke		
4	Die Körperschaft verfolgt folgende gemeinnützige Zwecke: 25 Förderung des bürgerschaftl. Engagements (gemeinnütz., mildtät., kirchl. Zwecke)		
	Sind weitere Eintragungen erforderlich, sind diese nach dem gleichen Schema gesondert zu erläutern.		
	Satzung/Gebührenordnung		
5	Datum der zurzeit gültigen Satzung	30.299 21.04.2021	
6	Die Satzung 74	1 = liegt dem Finanzamt vor. 2 = wird gesondert übermittelt.	
7	Datum des zurzeit gültigen Beschlusses über die Festsetzung der Mitgliedsbeiträge, Umlagen und Aufnahmegerühren		
8	Der Beschluss laut Zeile 7 74	1 = liegt dem Finanzamt vor. 2 = wird gesondert übermittelt.	
	Gesamteinnahmen		
9	Gesamteinnahmen des Jahres 2024 (einschließlich Beiträge, Spenden, Zuschüsse, Einnahmen aus der Vermögensverwaltung und aus wirtschaftlichen Betätigungen, Umsatzsteuer)	30.281 503.558	
9a	Gesamteinnahmen des Jahres 2023 (einschließlich Beiträge, Spenden, Zuschüsse, Einnahmen aus der Vermögensverwaltung und aus wirtschaftlichen Betätigungen, Umsatzsteuer)	30.282 804.539	
9b	Gesamteinnahmen des Jahres 2022 (einschließlich Beiträge, Spenden, Zuschüsse, Einnahmen aus der Vermögensverwaltung und aus wirtschaftlichen Betätigungen, Umsatzsteuer)	30.283 144.375	
	Wirtschaftliche Betätigung		
10	Die Einnahmen des Jahres 2024 (einschließlich der Umsatzsteuer) aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben (einschließlich Zweckbetriebe) betragen mehr als 45.000 € (wenn ja: weiter ab Zeile 11; wenn nein: weiter ab Zeile 25)		
	2 1 = Ja 2 = Nein		
	Steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb 203 206 207 208 211 236		
	1. Steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb		
11	Bezeichnung des steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs		
12	Einnahmen (einschließlich Umsatzsteuer) EUR	Ausgaben EUR	Überschuss/Fehlbetrag 209 EUR
13	Sind weitere Eintragungen erforderlich, sind diese nach dem gleichen Schema gesondert zu erläutern.		
	Summe		EUR
	Summe Einnahmen aus allen steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben (einschließlich Umsatzsteuer)		

	Steuernummer	143/220/91134	- 2 -
Zeile			EUR
14	Summe Ausgaben aus allen steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben		
15	Summe Überschuss/Fehlbetrag aus allen steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben		
Zweckbetriebe	207 211		
	1. Zweckbetrieb		Einnahmen (einschließlich Umsatzsteuer)
16 und 17 frei	Bezeichnung des Zweckbetriebs		EUR
18			
	Sind weitere Eintragungen erforderlich, sind diese nach dem gleichen Schema gesondert zu erläutern.		
	Summe		EUR
19 bis 23 frei			
24	Summe Einnahmen aus allen Zweckbetrieben (einschließlich Umsatzsteuer)		
	Mildtätige Zwecke	212	
25	Wir erklären, dass wir Personen selbstlos unterstützen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands auf die Hilfe anderer angewiesen sind (§ 53 Nummer 1 AO).	30.267	1 = Ja
26	Wir erklären, dass wir Personen selbstlos unterstützen, die wirtschaftlich nach § 53 Nummer 2 AO hilfebedürftig sind.	30.268	1 = Ja 2 = Nein
27	Für die Personen laut Zeile 26 liegen Aufzeichnungen über die wirtschaftliche Hilfsbedürftigkeit vor. Soweit keine Aufzeichnungen vorliegen, konnte hierauf aufgrund der Bewilligung nach § 53 Nummer 2 Satz 8 AO verzichtet werden.	30.269	1 = Ja 2 = Nein
	Einrichtungen der Wohlfahrtspflege	213	
28 und 29 frei			
30	Wir erklären, dass mindestens zwei Drittel der Leistungen der Einrichtung hilfebedürftigen Personen (§ 53 Nummer 1 und 2 AO) zugute kommen. Von der Hilfsbedürftigkeit haben wir uns überzeugt. Aufzeichnungen darüber liegen vor.	30.270	1 = Ja 2 = Nein
31	Wir erklären, dass der Zweckbetrieb der Wohlfahrtspflege nicht des Erwerbs wegen unterhalten wird. Aufzeichnungen darüber liegen vor.	30.271	1 = Ja 2 = Nein
	Finanzierungsbedarf der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	210	
	Finanzierungsbedarf des Jahres 2024		EUR
32	Tatsächliches Ergebnis der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	30.272	
33	Konkreter Finanzierungsbedarf der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	30.273	
	Finanzierungsbedarf des Jahres 2023		
34	Tatsächliches Ergebnis der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	30.274	
35	Konkreter Finanzierungsbedarf der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	30.275	
	Finanzierungsbedarf des Jahres 2022		
36	Tatsächliches Ergebnis der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	30.276	
37	Konkreter Finanzierungsbedarf der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	30.277	
	Betrieb eines Krankenhauses	215	
38	Wir erklären, dass die Voraussetzungen des § 67 AO für die Annahme eines Zweckbetriebes erfüllt sind.	30.278	1 = Ja 2 = Nein
	Durchführung von sportlichen Veranstaltungen gegen Entgelt		EUR
39	Einnahmen aus sportlichen Veranstaltungen		

Steuernummer 143/220/91134

– 3 –

Zeile	Verzicht auf die Anwendung der Zweckbetriebsgrenze nach § 67a Absatz 2 AO 211	
	Nur auszufüllen, wenn auf die Anwendung der Zweckbetriebsgrenze verzichtet wird oder bereits in den Vorjahren verzichtet wurde.	
40	Wir erklären hiermit nach § 67a Absatz 2 AO erstmals, dass wir auf die Anwendung der Zweckbetriebsgrenze verzichten. Uns ist bekannt, dass uns die Erklärung für mindestens fünf Veranlagungszeiträume bindet.	1 = Ja 2 = Nein
41	Kalenderjahr, für das auf die Anwendung der Zweckbetriebsgrenze verzichtet worden ist:	
42	Die fünfjährige Bindungsfrist ist noch nicht abgelaufen.	1 = Ja 2 = Nein
43	Wenn nein: Die fünfjährige Bindungsfrist ist abgelaufen mit dem Veranlagungszeitraum:	
44	Wir erklären hiermit, dass wir weiterhin auf die Anwendung der Zweckbetriebsgrenze verzichten (keine neue Bindungsfrist).	1 = Ja 2 = Nein
45	Wir widerrufen hiermit den Verzicht auf die Anwendung der Zweckbetriebsgrenze (keine weiteren Angaben zu den Zeilen 46 bis 49b erforderlich).	1 = Ja 2 = Nein
46	Sportler des Vereins haben für ihre sportliche Betätigung oder für die Benutzung ihrer Person, ihres Namens, ihres Bildes oder ihrer sportlichen Betätigung zu Werbezwecken von dem Verein oder einem Dritten über die Aufwandsentschädigung hinaus Vergütungen oder andere Vorteile erhalten. 235	1 = Ja 2 = Nein
47	Vereinsfremde Sportler haben für die Teilnahme an Veranstaltung(en) von dem Verein oder einem Dritten im Zusammenwirken mit dem Verein über eine Aufwandsentschädigung hinaus Vergütungen oder andere Vorteile erhalten. 235	1 = Ja 2 = Nein
Sportliche Veranstaltungen		
	Sportliche Veranstaltungen, die nach § 67a Absatz 3 Satz 1 AO Zweckbetriebe sind	EUR
48	Einnahmen aus sportlichen Veranstaltungen, die nach § 67a Absatz 3 Satz 1 AO Zweckbetriebe sind	
48a	Ausgaben für sportliche Veranstaltungen, die nach § 67a Absatz 3 Satz 1 AO Zweckbetriebe sind	
48b	Überschuss/Fehlbetrag aus sportlichen Veranstaltungen, die nach § 67a Absatz 3 Satz 1 AO Zweckbetriebe sind	
Andere sportliche Veranstaltungen, die nach § 67a Absatz 3 Satz 2 AO steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe sind		
49	Einnahmen aus anderen sportlichen Veranstaltungen, die nach § 67a Absatz 3 Satz 2 AO steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe sind	
49a	Ausgaben für andere sportlichen Veranstaltungen, die nach § 67a Absatz 3 Satz 2 AO steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe sind	
49b	Überschuss/Fehlbetrag aus anderen sportlichen Veranstaltungen, die nach § 67a Absatz 3 Satz 2 AO steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe sind	
Rücklagen zum Ende des letzten Jahres des Prüfungszeitraums 216 217 240		
	Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 1 AO für folgende Vorhaben	
	1. Eintragung	
50	Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 1 AO für folgende Vorhaben 218	Betrag EUR
	Sind weitere Eintragungen erforderlich, sind diese nach dem gleichen Schema gesondert zu erläutern.	
	Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 2 AO für die beabsichtigte Wiederbeschaffung von Wirtschaftsgütern, die zur Verwirklichung der steuerbegünstigten satzungsmäßigen Zwecke erforderlich sind 219	
	1. Eintragung	
51 bis 53 frei	Zu ersetzendes Wirtschaftsgut	
54		EUR
54a	Voraussichtliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten für neues (Ersatz-)Wirtschaftsgut	
54b	Zuführung Rücklage: Reguläre Absetzung für Abnutzung für bisheriges Wirtschaftsgut	

Steuernummer 143/220/91134

- 4 -

Zeile			EUR
54c	Zuführung Rücklage: Wenn höhere Zuführung erforderlich: Gesamtbetrag der Zuführung (Nachweis wird gesondert übermittelt) 7		
54d	Auflösung der Rücklage		
54e	Kumulierte Rücklage		
Sind weitere Eintragungen erforderlich, sind diese nach dem gleichen Schema gesondert zu erläutern.			
Freie Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 3 AO			
55 bis 57 frei	Freie Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 3 AO 220		
58	Rücklage für den Erwerb von Gesellschaftsrechten zur Erhaltung der prozentualen Beteiligung nach § 62 Absatz 1 Nummer 4 AO an einer Kapitalgesellschaft 221		
Name der Kapitalgesellschaft, Finanzamt, Steuernummer		Betrag	EUR
59	Sind weitere Eintragungen erforderlich, sind diese nach dem gleichen Schema gesondert zu erläutern.		
Zuführung von Vermögen / Ausstattung anderer Körperschaften			
60 bis 62 frei	Zuführung zum Vermögen nach § 62 Absatz 3 Nummer 1 bis 4 und Absatz 4 AO (gegebenenfalls "0" eintragen) 222 223		
63	Vermögensausstattung nach § 58 Nummer 3 AO 224		
Nur für Körperschaften, die im Prüfungszeitraum Mittel nach § 58 Nummer 3 AO weitergegeben oder erhalten haben			
Zuwendungen zur Vermögensausstattung an eine steuerbegünstigte Körperschaft oder juristische Person des öffentlichen Rechts			
64	Wir haben einer steuerbegünstigten Körperschaft oder einer juristischen Person des öffentlichen Rechts Mittel zur Vermögensausstattung zugewendet.		2 1 = Ja 2 = Nein
Zuwendungen zur Vermögensausstattung			
65	Empfängerkörperschaft, Finanzamt, Steuernummer	Begünstigter Zweck	Betrag
Sind weitere Eintragungen erforderlich, sind diese nach dem gleichen Schema gesondert zu erläutern.			
Mittel zur Vermögensausstattung von einer steuerbegünstigten Körperschaft			
66 bis 68 frei	Wir haben von einer steuerbegünstigten Körperschaft Mittel zur Vermögensausstattung erhalten.		2 1 = Ja 2 = Nein
Mittel zur Vermögensausstattung			
70	Geberkörperschaft, Finanzamt, Steuernummer	Begünstigter Zweck	Betrag
Sind weitere Eintragungen erforderlich, sind diese nach dem gleichen Schema gesondert zu erläutern.			
Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen 225			
71 bis 73 frei	Es haben Mitglieder, Gesellschafter oder außenstehende Personen unentgeltliche Zuwendungen erhalten, die nicht in der Erfüllung des Satzungszweckes geleistet wurden.		2 1 = Ja 2 = Nein
Nicht satzungsgemäße unentgeltliche Zuwendungen			
75	Zuwendungsgrund	Betrag	
Sind weitere Eintragungen erforderlich, sind diese nach dem gleichen Schema gesondert zu erläutern.			